

Pressemitteilung vom 21.03.2022

Gestatten „Rudi“

Junger Sika-Hirsch im Arche-Park Lüneburg getauft

Lüneburg. Der Sika-Hirsch lebt seit 2021 im Arche-Park in Lüneburg. Nun hat er auch einen Namen: Rudi. Zur Taufe gab es standesgemäß eine kleine Feierstunde inklusive leckeren Möhren und Rote Beete für die Sika-Herde.

Die Sparkasse Lüneburg übernimmt für die nächsten vier Jahre die Patenschaft für Rudi. Mit dieser Patenschaft unterstützt sie gleichzeitig die komplette Sika-Wild-Herde und sorgt dafür, dass die wertvolle Arbeit des Arche-Parks insgesamt gestärkt wird.

Zum Beginn der Patenschaft stand die Namenswahl. Die Sparkasse hatte im Februar einen Namenswettbewerb bei Facebook und Instagram gestartet. Insgesamt standen circa 300 Namensvorschläge zur Auswahl. Die Qual der Wahl hatte Janina Rieke, Vertriebsvorständin der Sparkasse. „Die Resonanz auf den Wettbewerb hat uns sehr gefreut. Die Entscheidung ist mir nicht leichtgefallen.“ Letztendlich habe sie sich Unterstützung bei ihren Kindern gesucht und die Wahl fiel auf „Rudi“.

Das Engagement der Sparkasse im Arche-Park kommt nicht von Ungefähr. „Regionalität und Nachhaltigkeit liegen uns schon immer am Herzen“, erklärt Rieke. Dazu passt die Patenschaft hervorragend.

Wieso wohnt das Sika-Wild im Arche-Park? In einem Arche-Park sind normalerweise alte und vom Aussterben gefährdete Nutztierarten beheimatet. „Obwohl das Sika-Wild beide Eigenschaften nicht erfüllt, darf es im Arche-Park leben“, erklärt Dr. Frank Corleis, Leiter des SchuBZ als Betreiber des Arche-Parks. „Es darf im Arche-Park wohnen, da es hier vorher schon war und bei den Besuchern so viele Fans hatte und hat.“

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Jule Grunau und Angela Meyer

Telefonnummer: 04131 288-2001 und 04131 288-3131

E-Mail: presse@sparkasse-lueneburg.de

Pressemitteilung vom 21.03.2022



Bildunterschrift: Janina Rieke taufte den Sparkassenhirsch im Arche-Park auf den Namen Rudi
Foto: Sparkasse